



terrannets bw



Spessart-Odenwald-Leitung (SPO)

Bericht über die frühe Öffentlichkeitsbeteiligung



Inhalt

- » 1 **Unser Auftrag: Energienetze für die Zukunft**
- » 2 **SPO: H₂-ready für die Zukunft**
- » 3 **Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung**
- » 4 **Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung**
- » 5 **Fazit und Ausblick**



Unser Auftrag: Energienetze für die Zukunft

Unser Auftrag

» Ein starkes Transportnetz für Gas

- terranets bw ist ein **unabhängiger Transportnetzbetreiber** nach § 10 EnWG. Daraus erwächst unser gesetzlicher Versorgungsauftrag.
- Wir tragen **Verantwortung** für den Umbau unserer Energieinfrastruktur. Unser Ziel: Eine **starke Nord-Süd-Achse im Transportnetz für Gas** zu schaffen
 - von Niedersachsen bis in den Süden Deutschlands.



Unser Auftrag

» Ein starkes Transportnetz für Gas

- terranets bw ist ein **erfahrenes Unternehmen**, das in **Hessen und Baden-Württemberg mit zehn Standorten** zu Hause ist.
- Unsere Mitarbeitenden sind **mit der Region verbunden**
 - und kennen die Menschen vor Ort.
- Wir verstehen den Bau der SPO als ein **partnerschaftliches Projekt**. Uns ist es wichtig, das Wissen vor Ort aufzunehmen und in die Planung einzubeziehen.



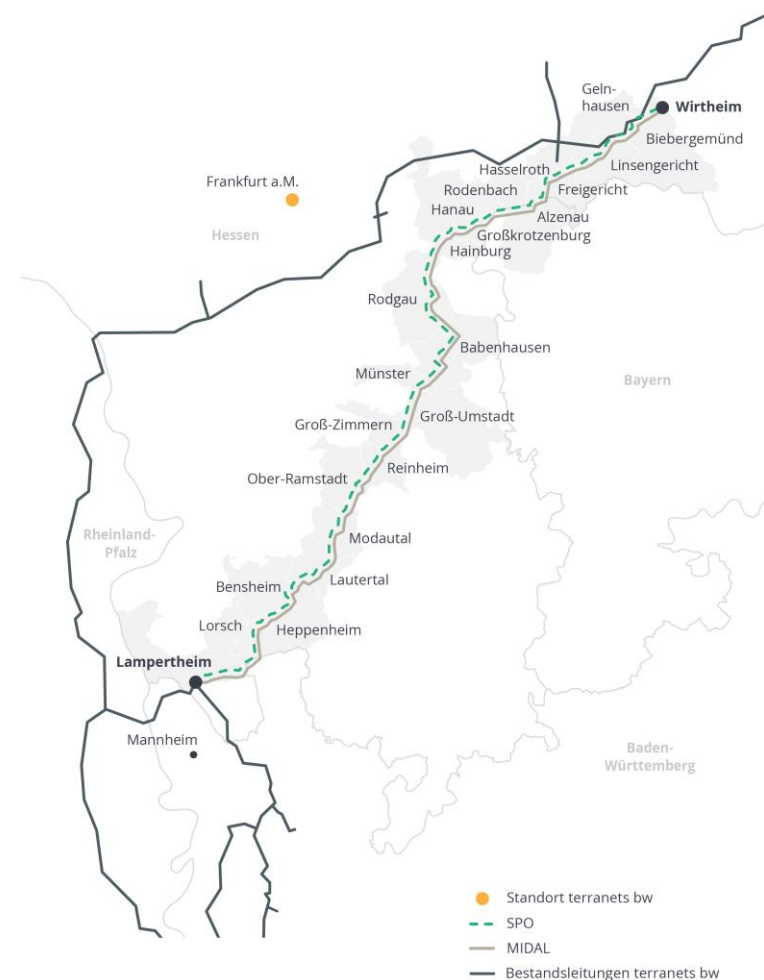


SPO: H₂-ready für die Zukunft

Ein flexibles Energienetz für die Zukunft

» Spessart-Odenwald-Leitung

- Die **SPO** verläuft auf rund **117 Kilometern** von **Wirtheim** nach **Lampertheim**. Damit steigert sie die Versorgungssicherheit im Gas- und Strombereich auch zu **Spitzenlastzeiten**.
- **Planung gemäß Bündelungsgebot**: Die **SPO** wird weitestgehend entlang der bestehenden „**Mitte-Deutschland-Anbindungsleitung – MIDAL**“ verlaufen.
- terranets bw plant gemeinsam mit GASCADE und ONTRAS das **1.100 Kilometer umfassende Pipelinesystem für Wasserstoff „flow - making hydrogen happen“**.
- Die SPO ist Teil davon und ermöglicht durch die **Doppelstruktur mit der MIDAL die Wasserstoff-Anbindung für Hessen**.



Wir bringen Wasserstoff nach Deutschland

Das Wasserstoffnetz der Zukunft

- Mit einer **wasserstofftauglichen Infrastruktur** und der Anbindung an europäische Transportrouten schaffen wir bei terranets bw die **Voraussetzungen für den Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft**. Neben der Infrastruktur bringen wir dafür auch das **Know-how im Bau, Betrieb und der Steuerung** von Gastransportnetzen mit.
- Schon heute setzen wir sämtliche Netzaus- und Umbaumaßnahmen „H₂-ready“ um. Ab 2029 sollen erste Leitungen auf den Transport von Wasserstoff umgestellt werden.



9.000 Kilometer Wasserstoffnetz bis 2032:

Im Auftrag der Bundesregierung baut terranets bw mit den zukünftigen Betreibern von Wasserstoff-Infrastruktur das bundesweite **Wasserstoffnetz auf**. [Mehr erfahren Sie hier](#)



» Sorgfältige Planung und gute Partnerschaft



Wir sind seit **über 60 Jahren** ein **verlässlicher Partner beim Bau und Betrieb** unserer Infrastruktur.



Wir sind auf dem **neuesten Wissensstand zukunftsorientierter Technologien** im Wärme- und Strombereich, etwa zu **Wasserstoff**.



Wir planen und bauen unsere Projekte so, dass **Mensch, Umwelt und Natur** möglichst wenig belastet werden. Betroffene Gemeinden, Behörden, Verbände und die Bevölkerung vor Ort beziehen wir frühzeitig in unsere Planungen ein.



Wir sind für Sie da: An unserem Standort in Frankfurt und bei Veranstaltungen entlang der geplanten „Spessart-Odenwald-Leitung“. Ein kurzer Draht ist uns wichtig.



Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

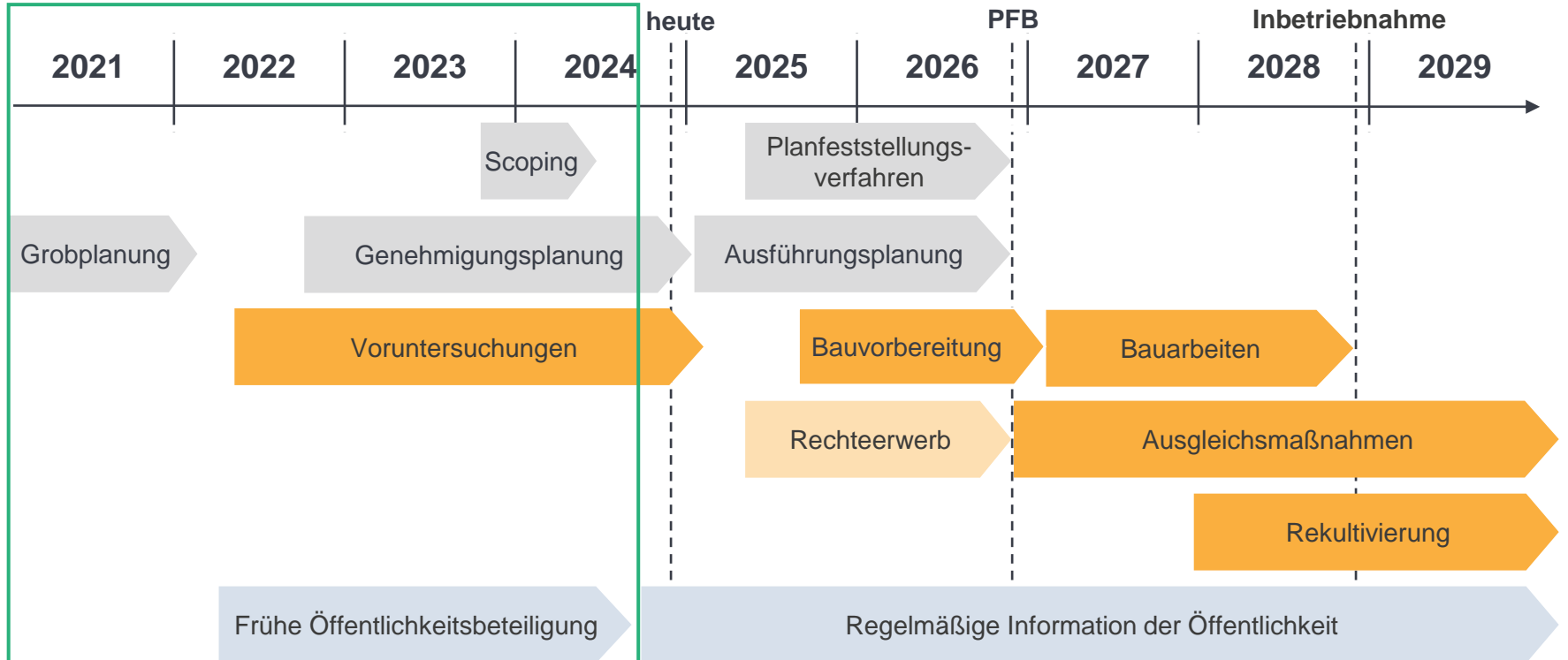
Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

» Transparente und offene Kommunikation

- Bei der Umsetzung von Netzausbaumaßnahmen sind uns transparente Information und ein offener Austausch wichtig.
- Wissen von Kommunen und Bürger:innen entlang des Trassenverlaufs wurde in die Planung der SPO miteinbezogen.
- Um Hinweise und Anmerkungen zu sammeln, haben wir Austauschangebote für verschiedene Stakeholder umgesetzt.



» SPO – von der Planung bis zur Realisierung



Öffentlichkeitsbeteiligung im Projektverlauf

Grobplanung ab 2021

- **Information zum Projekt** für die interessierte Öffentlichkeit; Projektwebseite mit Informationen zur Verankerung der SPO im Netzentwicklungsplan Gas als eine für die Versorgungssicherheit erforderliche Maßnahme

Genehmigungsplanung ab 2022

- **Aktive Erstinformation** der Öffentlichkeit, Träger öffentlicher Belange und Kommunen
- **Vorstellung der detaillierten Trassenplanung und Beteiligung** in verschiedenen Formaten
- **Transparente Kommunikation zu Voruntersuchungen** an die Öffentlichkeit und aktive Information an Eigentümer:innen

Kontinuierlich seit 2021

- **Aktive Information zum Projektfortschritt** über die Projektwebseite, den Newsletter „Neues von der SPO“ und die direkte Information von Trägern öffentlicher Belange und Kommunen entlang der SPO





Informations- und Austauschangebote im Detail

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung: Kommunikationsmaßnahmen

» Website, Newsletter, Presse – Information zum Projektfortschritt

Während der Phase der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung etablierte terranets bw verschiedene Formate und Kanäle für die kontinuierliche Information der Öffentlichkeit zum Projektfortschritt.

Das umfasste unter anderem

- kontinuierliche Aktualisierung einer eigenen Projektwebsite: www.terranets-bw.de/spo
- Veröffentlichung von Magazin-Beiträgen auf der Projektwebsite mit Informationen zu Projektaktivitäten
- regelmäßiger Versand des Newsletters an mehr als 140 Abonnent:innen (Stand: 1.12.2024); Anmeldung über Projektwebsite möglich
- Veröffentlichung von Presseinformationen zu relevanten Ereignissen
- Begleitung von Projektaktivitäten durch Pressevertreter:innen wie z.B. Baugrunderkundungen

Über die etablierten Formate und Kanäle wird terranets bw auch weiterhin über den Planungsfortschritt informieren.

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung: Kommunikationsmaßnahmen

» Kommunaldialog – Planung im engen Austausch mit Behörden

- Zum Kommunaldialog werden zentrale Stakeholder aus den Kommunen (Bürgermeister:innen, Landrät:innen und Amtsleiter:innen) aktiv von terranets bw eingeladen.
- terranets bw hat allen Landkreisen am Trassenverlauf der SPO ein Austauschangebot in Form eines Kommunaldialogs gemacht. Viele Landkreise haben die Gelegenheit genutzt und ihre Hinweise zur SPO geteilt.



» Infomärkte entlang der SPO

Um den Dialog mit Bürger:innen zu fördern und so wertvolle Anregungen zur möglichen Trassenführung aus der Öffentlichkeit zu erhalten, wurden Infomärkte als offene Veranstaltung mit Marktcharakter umgesetzt.

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung: Kommunikationsmaßnahmen

Infomärkte als zentrale Austauschorte

6

Infomärkte entlang
des Trassenverlaufs

160

Besucher:innen

4

Themenstationen

34

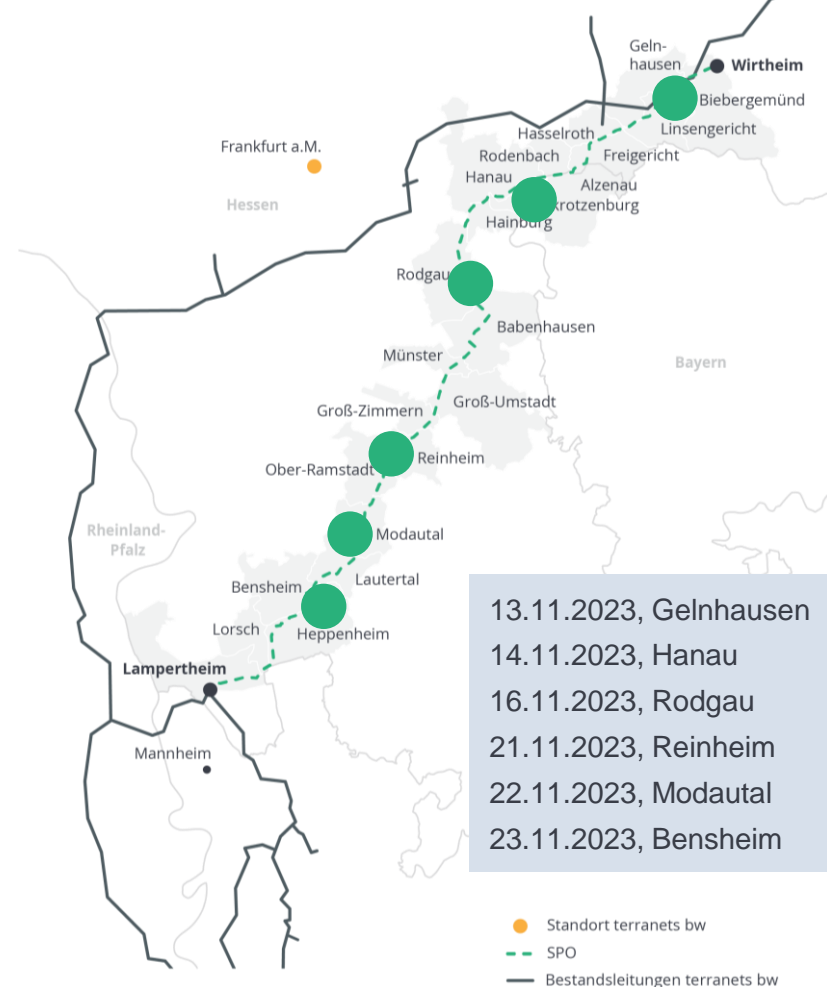
Anmerkungen und Hinweise

Zielgruppen

Eigentümer:innen
Bewirtschafter:innen
Politik und Verbände

Lokale Stadtwerke

informierten über die
Bedeutung der SPO für die
Region



Infomärkte – Themenstation



Sichere Versorgung

[Zu den Inhalten](#)



Trassenverlauf der SPO

[Zu den Inhalten](#)



Planung und Genehmigung

[Zu den Inhalten](#)



Bau und Betrieb

[Zu den Inhalten](#)



Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung

Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung

» Wertvolle Hinweise durch Beteiligung

- Verschiedene Interessensgruppen haben die Möglichkeit zur Beteiligung genutzt und wertvolle Hinweise in den Planungsprozess eingebracht.
- Alle Hinweise wurden geprüft und werden nach Bedarf bei der Ausführungsplanung und beim Bau der Leitung berücksichtigt.
- Besonders häufig wurden Anmerkungen zum Trassenverlauf und der Bauausführung gegeben, seltener gab es Hinweise zu Umwelt und Natur.



Hinweise aus frühen der Öffentlichkeitsbeteiligung

» Das bewegt Bürger:innen an der SPO

Berechnung Bauausführung
Trassenverlauf
Umwelt Boden Ökologie

Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung

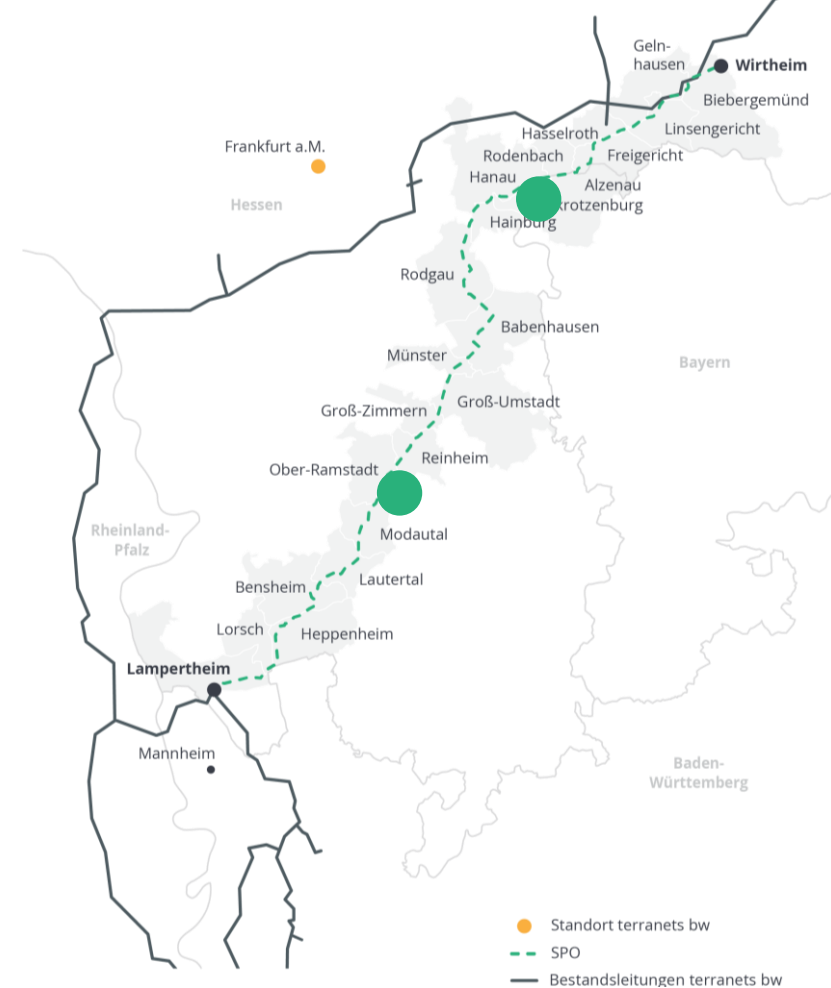
» Waldstück und Betriebsgelände



Auf Hinweis von HessenForst wurde der Trassenverlauf im Revier Rodenbach/ Freigericht angepasst. Ein Teil des Waldes bei Hanau hätte für den Bau der SPO gerodet werden müssen. Der Trassenverlauf verläuft nun über einen benachbarten Golfplatz. Der Golfplatz wird bereits nach wenigen Monaten wieder hergestellt sein.



In Rohrbach (Ober-Ramstadt) plant eine Firma die Erweiterung ihres Betriebsgeländes entlang der SPO. Um die geplante Erweiterung zu ermöglichen, wurde der Trassenverlauf angepasst.



Hinweise aus der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung

Obstwiese und Biotop bei Reinheim

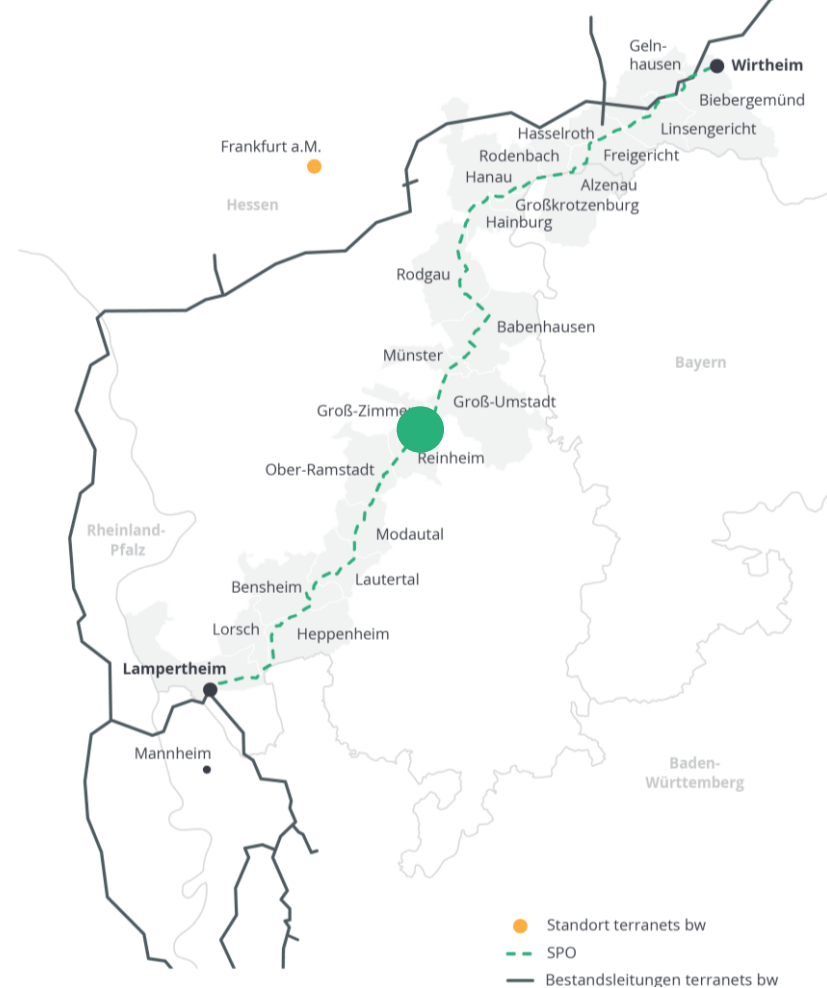


Südlich des Ortes Klein-Zimmern verläuft die SPO auf dem Grundstück einer Obstwiese. Um dort die Bewirtschaftung in Zukunft zu gewährleisten, wurde die Verlegetiefe der Leitung von 1,2 auf 1,5 Meter angepasst.



Nach Hinweisen von der Bevölkerung hat terranets bw zum Schutz eines wertvollen Biotops in Klein-Zimmern entschieden, eine geschlossene Querung durchzuführen. So wird ein Feuchtbiotop geschont – Lebensraum vieler lokaler Arten.

Weitere wertvolle Hinweise zur Bauausführung, beispielsweise Drainagen oder Zufahrten, wurden planerisch berücksichtigt.





Fazit der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung und Ausblick

» Optimierung durch Austausch

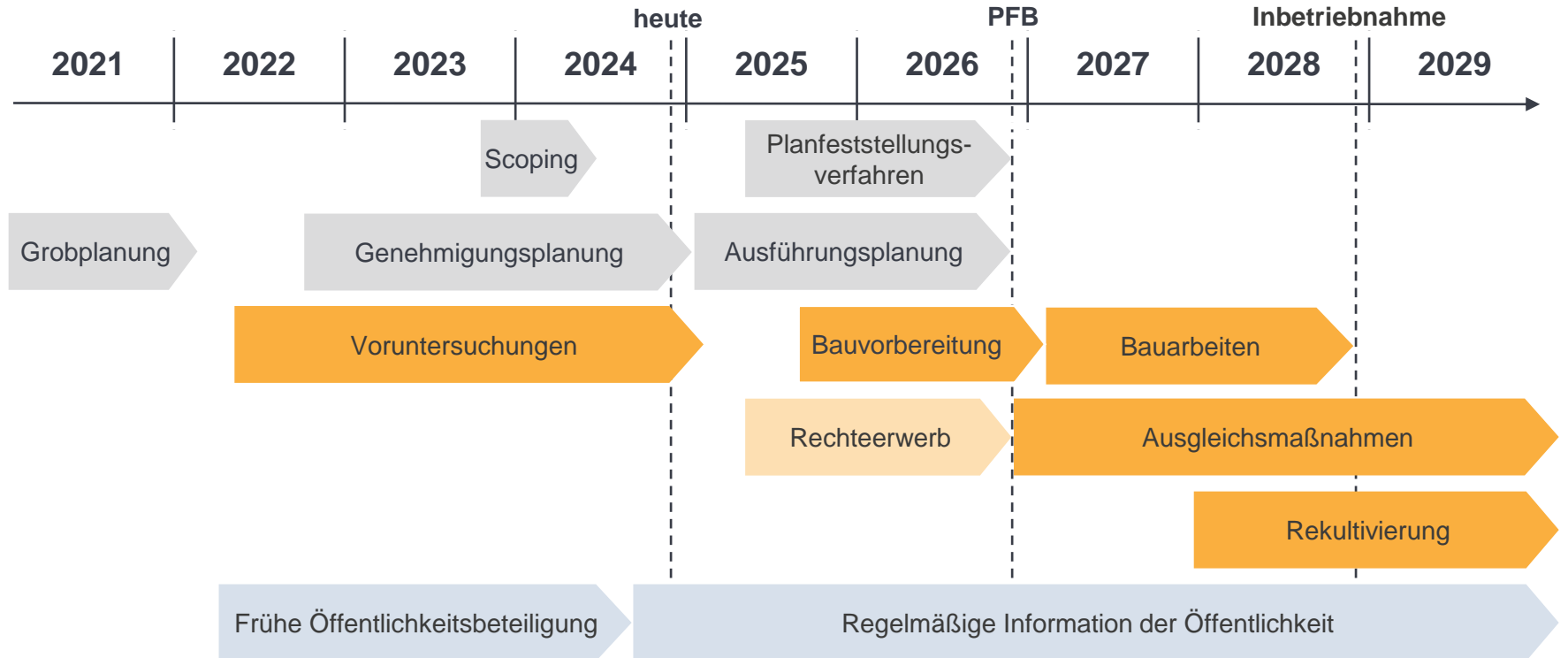
- Durch die transparente Information seit Beginn der Planung und dem Austausch mit Eigentümer:innen und Bewirtschafter:innen entlang des Trassenverlaufs ist das Verständnis für die Bedeutung der SPO gewachsen.
- Während der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung haben Kommunen und Bürger:innen wertvolle Hinweise geteilt, durch die der Trassenverlauf der SPO optimiert werden konnte. Auch wichtige Anmerkungen, die für die Bauausführung relevant sind, wurden eingebracht.
- Mit dem Abschluss der Genehmigungsplanung endet die frühe, freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung vor dem Genehmigungsverfahren. terranets bw wird auch weiterhin transparent über den Planungsfortschritt informieren.



» Nächster Schritt: Planfeststellungsverfahren

- Nun beginnt die Phase der formellen Beteiligung während des Verfahrens. Diese wird nicht von terranets bw, sondern der zuständigen Planfeststellungsbehörden in Hessen und Bayern durchgeführt.
- Nach Eröffnung des Genehmigungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Darmstadt werden die Antragsunterlagen, welche die grundstücksscharfe Planung beinhalten, öffentlich in den Gemeinden ausgelegt und auf der Website des Regierungspräsidiums zur Verfügung gestellt. Jede:r Betroffene:r kann dann bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder in einem Termin vor Ort „zur Niederschrift“ Stellungnahmen zum oder Einwendungen gegen den Plan erheben.
- Das Regierungspräsidium Darmstadt prüft alle Stellungnahmen, wägt diese gegeneinander ab und teilt seine Entscheidung mit dem Planfeststellungsbeschluss mit. Dieser Beschluss ist die Bau- und Betriebsgenehmigung für die SPO.
- Mit Abgabe der Antragsunterlagen wird terranets bw die technische Ausführungsplanung intensivieren. Nun wird die konkrete Bauausführung geplant.
- Zudem wird terranets bw im Frühjahr 2025 alle Eigentümer:innen und Bewirtschafter:innen direkt kontaktieren, um Vereinbarungen zur Nutzung der Grundstücke abzuschließen.
- Nach Genehmigung soll voraussichtlich Anfang 2027 mit dem Bau begonnen werden. Ab 2028 soll die SPO für den Gastransport eingesetzt werden.

» SPO – von der Planung bis zur Realisierung





terrannets bw



Projektleiter SPO

Sven Horn

T +49 69 3003 349

s.horn@terrannets-bw.de



Projektkommunikation

Nadine Leiker

T +49 711 7812 1430

spo@terrannets-bw.de

terrannets bw GmbH

Am Wallgraben 135

70565 Stuttgart

» www.terrannets-bw.de



© Die Bearbeitung, Verwertung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation (Text, Bild, Grafik) – auch auszugsweise – sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung der terrannets bw GmbH untersagt. Copyright und alle Rechte vorbehalten.

